

Riesenfahrrad

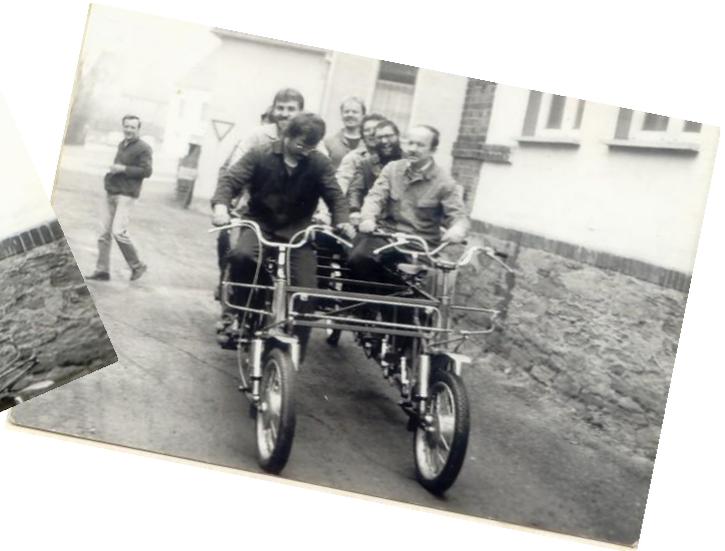


Denis Liedloff
FF Teichwolframsdorf
21.10.2015

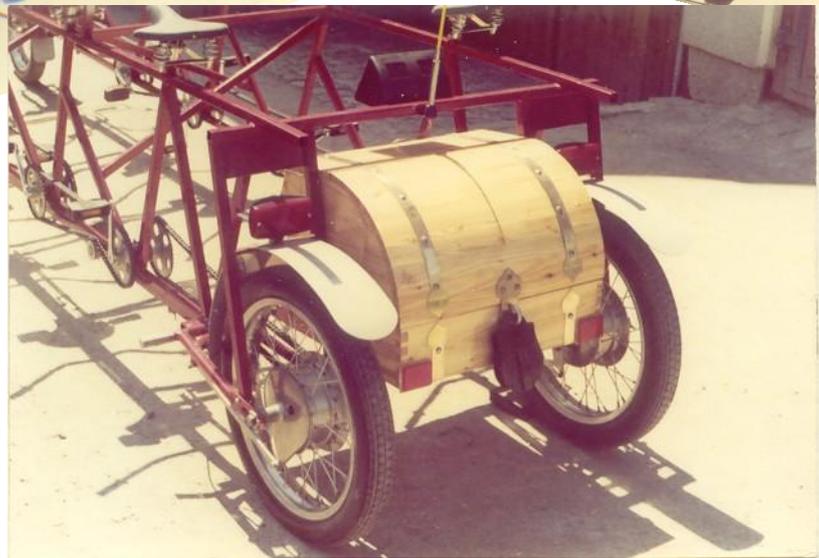
Mitglieder des Radler-Bundes 1988

<u>Name</u>	<u>Vorname</u>	<u>geboren</u>	<u>Beruf</u>
Förster	Reiner	15.09.1954	Klempner
Hempel	Klaus	19.11. 51	Elektriker
Karl	Peter	3.06. 65	Schlosser
Kraaß	Manfred	9.05. 34	Kraftfahrer
Mankewitz	Hartmann	15.10. 37	Tischler
Pampel	Arnfried	4. 04. 41	Kraftfahrer
Peschke	Gunter	10.06. 55	Schlosser
Rohde	Bernd	27.07. 56	Schlosser
Rohde	Peter	24.10. 61	Schlosser
Schäfer	Ulrich	9.12. 55	Schlosser
Seifert	Frank	4.02. 58	Schlosser
Trompelt	Joachim	10.04. 46	Schlosser
Trompelt	Ralf	21.09. 40	Kraftfahrer

Bau des Rades von März bis April 1988



Unser 10er Tandem ist fertig



Himmelfahrt am 12.05 1988



Einladung



zum 1. DDR-offenen

Treff der Riesenfahräder

in Geithain am Sonnabend, dem 11. Juni 1988



15 Riesenfahrräder waren in Geithain



Sie kamen unter anderem aus Schlepzig bei Lübben



Luckenwalde



Frankena/Cottbus

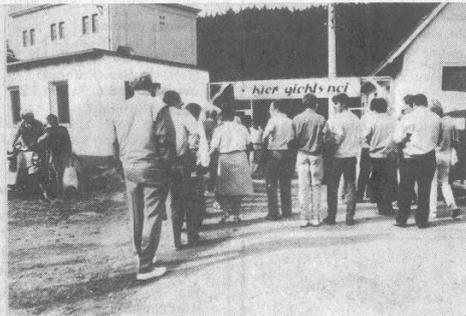


Abtsdorf bei Wittenberg



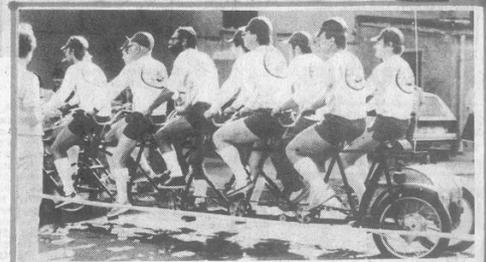
Zschopau





Über 6000 kamen nach Neumühle

ÜBER 6000 BESUCHER erlebten am vergangenen Wochenende das Dorffest in Neumühle. In Vorbereitung des Festes waren über 120 Bürger im Einsatz, damit es erneut ein Erfolg wird. Wie in den Vorjahren ist dies auch 1988 gelungen; dafür ein „Bravo“ den Organisatoren! Groß und klein kamen auf ihre Kosten, war es beim Moto-Treff, bei der Zauberschau, bei Dixieland-Klängen, oder bei den Radfahrern – unter ihnen Renn- und Friedensfahrer, aber auch die „Parallelkammgarwadenstrampler“ aus Teichwolframsdorf (Bild rechts). (Fotos: Englert)



Motto-Treffen Neumühle 21.8.1988

Wir waren dabei, mit Tandem, Frauen und Kinder



Internationales Frauenradrennen in Greiz-Pohlitz



EIN RADSPORTFEST im schönsten Sinne des Wortes, das war die 2. Etappe innerhalb der 3. Internationalen Radsternfahrt der Frauen, die am Donnerstag rund um Greiz-Pohlitz führte. Die Organisatoren hatten beste Voraussetzungen für ein erfolgreiches Rennen geschaffen. Auch die zahlreichen Zuschauer entlang des schweren Rundkurses hatten mit ihren Anfeuerungsrufen großen Anteil, damit die Sportlerinnen die enormen Anstrengungen meisterten. Robert Böttger, 1. Sekretär der SED-Kreisleitung, und Raimund Schyschka, Vorsitzender des Rates des Kreises als Schirmherr der Etappe, nahmen die Siegerehrung vor. (Fotos: Vw/Freund)



Das Jahr 1989

Mit 39 Personen war der Radler-Bund zum Wochenendausflug vom
7.4.-9.4.1989 im Ferienheim Johannegeorgenstadt



04.05.1998 Himmelfahrt

Fahrstrecke: Bahnhof Langenbernsdorf- Vogel- Abstecher Ingram Lechner

„Weißes Roß“ – Werdau- „Stiefelknecht“- Vogel



Treffen der Riesenfahrräder 1989

Die Anreise erfolgt am 30. Juni 1989 bis 20.00 Uhr (beim Rat der Gemeinde Abtsdorf melden).

Der Stellplatz für Fahrräder und Transportfahrzeuge wird bei der Einweisung bekanntgegeben.

Die Abreise erfolgt am Sonntag, dem 2. Juli 1989.

Die Quartiere sind bis 12.00 Uhr in einem ordentlichen Zustand zu verlassen.

Die Übernachtung für den 30. Juni und 1. Juli 1989 wird vom Rat der Gemeinde Abtsdorf unentgeltlich zur Verfügung gestellt.

Für jeden Teilnehmer wird am 1. und 2. Juli 1988 ein kostenloses Frühstück gereicht.

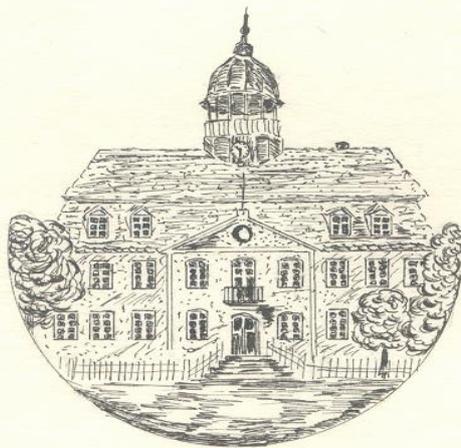
Eine schriftliche Zu- bzw. Absage hat bis zum ^{30. März}~~28. Februar~~ 1989 zu erfolgen.



Erinnerungs-



Werkünde



zur Teilnahme am 3. DDR-offenen
Treffen der Riesenfahräder
in Neustadt-Glewe

15. - 17. Juni 1990

Fahrradclub
Neustadt-Glewe



URKUNDE

die Mannschaft

Riesenfahrrad Teichwolframsdorf

hat bei

„Wennschon – denn schon“
an der Rekordrunde

am Rahmenprogramm im Dynamo-Stadion
zu Dresden

teilgenommen und zum guten
Gelingen der Sendung beigetragen

© Fernsehen der DDR
Oktober 1989

Hans-Joachim Wolfram